

Leben lese ich noch in Ihrem Brief
 liebe Frau Kyduthal, Sie sorgen noch
 nach Träulins Pahr. Sie hat einen
 Schmiedemeister geheiratet und
 wohnt irgendwo in der Gegend
 vom Rhein. Hierher kommt sie
 wohl kaum mehr. Der alte Vater
 ist vor einigen Jahren gestorben
 und ob der Pander noch hier
 ist, das ich auch nicht.

Erst weiß ich eigentlich von
 den Leuten wo sie geblieben sind.
 Auch viele von Ihren alten Kindern
 kommen heute zu mir. Eine
 Kindin habe ich die trägt heute
 noch ein Kleid aus Seidenleinen,
 das hier ich noch bi "kydenthal"
 kauft. Können Sie noch plattdeutsch.
 Aber mir komme ich schon
 vom Hundstun ins Tausendste
 und will mir schliefen.
 Ich wünsche Ihnen alles Gute.
 Lieben Sie von Herzen gefrißt von
 Ihrer tiny Erkel